

Baunatal

Ein Regenwald aus Kresse

Theodor-Heuss-Schüler präsentierten Projektergebnisse auf Klimakonferenz in Aula



Zeigen ihre Ergebnisse: Lena Eysell, Anna Dalügge, Projektleiter Ulf Sendler, Hanna Wiegand, Katja Babuschkin und Larissa Steinhauer (von links) mit selbst gemachtem Papier und Kresse, die die Abholzung in drei Stadien veranschaulicht. Fotos: Backovic

Von Dorothea Backovic

Baunatal. Ein paar erbärmliche Stängelchen Kresse hängen fast welk aus einem weißen Blumentopf. Ihre Aufgabe: als Modell dienen. "So sieht der Regenwald aus, wenn er abgeholzt wird", sagt die 14-jährige Lena Eysell. Gemeinsam mit den anderen 130 Neuntklässlern der Baunataler Theodor-Heuss-Schule zeigte Lena auf der Klimakonferenz in der Aula, wie wichtig es ist, Verantwortung für die Umwelt zu übernehmen.

Die Konferenz, zu der auch viele Eltern der Gesamtschüler kamen, ist der Abschluss des Projektes Klimaboot 2009. Hessen-Forst, die Evangelische Kirche von Kurhessen-Waldeck und das Jugendbildungswerk des Landkreises Kassel haben mit einigen Kooperationspartnern das Pilotprojekt ins Leben gerufen.

"Der Klimawandel wird auch in Bio und Gesellschaftslehre behandelt. Jetzt präsentieren die Schüler ihre Ergebnisse aus dem Unterricht", erklärt Lehrerin Jutta Lenz, die mit ihrer Kollegin Bettina Eckert für die Organisation zuständig war.

"Aus aufgeweichten, zerschredderten Schnipsel-Resten haben wir selbst Papier gegossen."

Katja Babuschkin (15)

An einem speziellen Projekttag wählten sich die Jugendlichen in Workshops ein. Ein Grüppchen beschäftigte sich beispielsweise mit Bio-Sprit, ein anderes mit erneuerbaren Energien und der Rolle des Waldes. In den Gruppen trafen sie Vorbereitungen für die Konferenz. "Wir haben drei Bäume gepflanzt und uns mit dem Wald als Patienten beschäftigt", sagt die 15-jährige Laura Fey. Auch Erik Dasenbrock gehörte zu Lauras Workshop "Wald, Wasser, Klima": "Wir haben viele Versuche in der Natur gemacht."

Die Mädchen aus dem Papier-Workshop haben ihr Wissen in die Praxis umgesetzt: "Aus aufgeweichten, zerschredderten Schnipsel-Resten haben wir selbst Papier gegossen", berichtet die 15-jährige Katja Babuschkin. Zu ihren Ausstellungsstücken gehörten auch die drei Regenwald-Miniaturen aus Kresse.

Moderatorin Daniela Rieß von der Firma Synovativ zeigte den Zuhörern, wie man zuhause effektiv Energie und damit auch Geld sparen kann.

Außerdem brachte sie einen Vertrag mit, den Eltern und Kinder noch am selben Abend freiwillig unterschreiben konnten: den Klimalotsen-Deal.

Mit der Unterschrift beider Parteien übernehmen die Schüler daheim die Energie-Verantwortung und helfen ihren Eltern so beim Sparen. Das gesparte Geld wird gerecht unter Kindern und Eltern geteilt.

Weitere Informationen gibt es im Internet unter www.klima-boot.de